



Schöne Grüsse aus Teneriffa – ich verbringe hier bei herrlichen Frühlingstemperaturen 2 Wochen Urlaub, bevor es dann wieder losgeht mit der neuen Töff-Saison! Bereits habe ich den ersten blühenden Mandelbaum gefunden ganz im Südwesten der Insel! Doch es gibt ein paar Dinge, über die ich noch informieren muss, damit bei meiner Rückkehr alles bereits vorbereitet ist!

---

SWISS-MOTO 2018: Do, 22.- So, 25.Febr. – verbilligte Eintrittsgutscheine (zu 10.- statt 22.-/24.-) JETZT BESTELLEN!

---

Mit der «SWISS-MOTO-Post», die um den 17.Febr. bei Dir eintreffen wird, kann ich auf Bestellung eine entsprechende Anzahl Gutscheine beilegen, die Du mir dann am Stand A15 in der Halle 3 (wie in den letzten beiden Jahren) direkt bezahlen kannst. Es müssen nur die eingelösten Gutscheine bezahlt werden, da nicht eingelöste Gutscheine nicht auf meiner Rechnung stehen!

---

Diverse Rennstrecken-Veranstaltungen 2018: JETZT ANMELDEN!

---

Mit Claudio (siehe Bericht in meiner aktuellen Schülerzeitung) und Petr habe ich bereits vereinbart, dass ich Ende Juni wieder nach Most CZ gehe. Wer sich ebenfalls anschliessen will und noch vor dem 31.Januar bucht, profitiert von einem günstigeren Preis. Für das verlängerte Wochenende von Auffahrt bis Sonntag habe ich zwar noch keine Anmeldungen, aber in diesem Jahr werde ich mir auf jeden Fall diese beiden Tage (FR&SA) auf der schönen Rennstrecke von Chevenières/F (nähe Strassburg) nicht entgehen lassen. Ich war schon zwei Mal mit einer grösseren Gruppe dort, der Kurs ist nicht extrem schnell und hat ein paar herausfordernde Kurvenkombinationen in meinem bevorzugten Geschwindigkeitsbereich von 60-80 km/h. Ich übernachtete im Hotel, theoretisch könnte man auch auf dem Areal im Bus oder Zelt schlafen. Du kannst direkt auf der Seite [tz-motorsport.ch](http://tz-motorsport.ch) buchen und erwähnen, dass Du durch mich gekommen bist.

Das **Rennstrecken-Training auf der Nürburgring-Nordschleife mit dem MOTORRAD-ActionTeam** ist bestimmt keine billige Veranstaltung, aber sie ist «ihren Preis wert»: Am 29. + 30.August heisst es wieder einmal «Ring pur»! Zu den Kosten von 1190 Euro kommen noch die Hotelübernachtungen dazu, die Rückfahrt nach dem 2.Kurstag kann ich nicht empfehlen. (etwa 650 km) Die gemeinsame Anfahrt (für die, die sich anschliessen wollen) erfolgt am Dienstag, 28.August, die Rückfahrt am Freitag, 31.August. Selbstverständlich ist jedermann frei, sich die Veranstaltung anders einzuteilen. Von meiner Seite kann ich den Transport des Gepäcks anbieten und allenfalls meinen HiAce-Bus für den Rücktransport allfälliger Fahrzeugwracks (auch schon passiert ...) zur Verfügung stellen. Für die Hinfahrt bräuchte ich noch einen Chauffeur/Chauffeuse, auf der Rückfahrt werde ich selbst fahren. Die Nürburgring-Nordschleife ist eine 20,7 km lange Einbahnstrasse mit Rennstrecken-Charakter. An den meisten Stellen gibt es praktisch keinen Sturzraum: Es ist «das Training für den Alltag, ohne auf den Tacho gucken zu müssen!» Meine Siggi war 2010 mit dabei und hat immer wieder ihr Erlebnis erzählt: Sie hatte ihren absoluten Töff-Hype, als sie direkt hinter dem Instruktor eine Runde fahren durfte. Nach dem Ring hatte sie nie mehr ein Problem für ein Überholmanöver im Verkehrsalltag, da sie die Motorcharakteristik ihrer Hornet dort kennengelernt und danach immer den richtigen Gang drin hatte, wenn es darum ging, das Maximum an Beschleunigung abzurufen. Wer bei mir den Kurventechnik-Kurs 1 und 2 (Datum für 2018 ist Samstag, der 14.April!) absolviert hat, ist für das Nordschleifentraining bestens vorbereitet: Genuss pur! (wenn es nicht regnet!)

---

Lust auf «OFF ROAD»? Vorbereitung im Eintages-Kurs (Fr, 8.6), Anwendung anlässlich der «Stella Alpina» (Do, 5.- Mo, 9.Juli)

---

Wer sich motorradmässig weiterbilden will, der wird kurz oder lang im Geländesport landen: Im Unterschied zur Strasse gehört ein Sturz im Gelände zur Tagesordnung, entsprechend ist man bekleidungsmässig gerüstet. Alles dafür kann man mieten. Die Anfahrt zur Stella geschieht auf der normalen Strassenmaschine, in Italien wird für 2 Tage auf die Geländemaschine gewechselt und die Rückfahrt erfolgt wieder mit dem eigenen Töff. Es gibt ein Extra-Programm für NUR-Strassenfahrer.